

Methode: Klimadiagramme auswerten und zeichnen

Leitfach: Erdkunde

Jahrgang: 6

<p>Warum sollen die SuS diese Methode beherrschen?</p>	<p>Die Schüler sollen befähigt werden, einem Diagramm (hier einem Klimadiagramm) Daten zu entnehmen, diese auszuwerten und begründet Rückschlüsse auf die Klimazone zu ziehen.</p>
<p>Wie soll diese Methode vermittelt werden? <i>(Arbeitsschritte zum Erlernen und Anwenden der Methode)</i></p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Benenne den Ort und seine Lage über NN [evtl. auch Lage im Gradnetz]. 2. Betrachte die Temperaturkurve und lies ab (Angabe in °C): <ul style="list-style-type: none"> - die Jahresdurchschnittstemperatur (T_j) - den wärmsten Monat (T_{\max}) - den kältesten Monat (T_{\min}) <p>Berechne</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Differenz zwischen wärmsten und kältesten Monat → Temperaturamplitude (T_{amp}), Einheit: °C (oder Kelvin) - [evtl. auch die Anzahl der Tage mit Temperaturen über 5°C ($T > 5^\circ\text{C}$, zur Vereinfachung werden für einen Monat 30 Tage angerechnet)] 3. Betrachte die Niederschlagskurve und lies ab (Angabe in mm): <ul style="list-style-type: none"> - den Jahresniederschlag (N_j) - den Monat mit dem höchsten Niederschlag (N_{\max}) - den Monat mit dem wenigsten Niederschlag (N_{\min}) - Monate, in denen die Temperaturkurve über der Niederschlagskurve liegt (aride Monate) - Monate, in denen die Temperaturkurve unter der Niederschlagskurve liegt (humide Monate) 4. Beschreibe den Temperaturverlauf und die Verteilung der Niederschläge. (In Klasse 6 für Europa werden die Sommer und Winter hinsichtlich der Temperatur und des Niederschlages mit Hilfe von geeigneten Adjektiven beschrieben, z.B. Sommer: sehr warm, warm, kühl/ (relativ) feucht, trocken; Winter: mild, kalt, sehr kalt/ (relativ) feucht, trocken). 5. Ordne das Klimadiagramm aufgrund deiner Erkenntnisse einer Klimazone zu und begründe deine Zuordnung mit Hilfe der Jahresdurchschnittstemperatur und der Beschreibung des Temperaturverlaufes und der Niederschlagsverteilung.
<p>Was sollen die SuS am Ende der E-Phase können?</p>	<p>Die Schüler sollen mit Hilfe der Auswertung von Klimadiagrammen Stationen verorten und klimatische Verhältnisse (auch im Hinblick auf natürliche Vegetation und landwirtschaftliche Nutzung) interpretieren können, um bei der Analyse von Standortfaktoren den naturräumlichen Aspekt entsprechend zu beurteilen.</p>